

Erledigt

Mojave 10.14.5 Clean-Install auf Z370+i9+Radeon VII

Beitrag von „DrXevven“ vom 16. Juni 2019, 21:46

Guten Tag zusammen,

mein letzter Hackintosh ist schon ein paar Jahre her; ich habe jetzt mittlerweile wieder den Bedarf nach mehr Power, als mein MBP hergibt, und habe mir diese Komponenten gekauft. Ich habe aber das Gefühl, dass ich Know-How-technisch wieder bei Null mit der Installation/Konfiguration starte 😊 Habe mich daher hier angemeldet, und werfe mich wieder in den Ring 😊

- ASRock Z370 Pro4
- Core i9-9900k
- 32GB Ripjaws V DDR4-3200
- 1TB M.2 NVMe SSD
- AMD Radeon VII
- Case: Jonsbo UMX4 Alu

Ich habe mir dann eine externe USB-SSD geschnappt, auf dem MBP Mojave runterladen, und per Terminal-Command auf die externe SSD gezogen. Dann Clover runtergeladen (Clover_v2.4k_r4920, da dies offenbar die Version der vorkonfigurierten EFIs von [al6042](#) ist), und auf die SSD installiert:

[X] Installation für UEFI-Mainboards

[X] Installiere Clover in der ESP

[-] UEFI Drivers (Standard belassen)

Die Inhalte unter EFI/CLOVER habe ich dann gelöscht und die Files in [al6042](#)'s "CLOVER-CFL" überkopiert.

Kurzer Check mit Clover Configurator: SMBios steht auf iMac18,3 - habe ich jetzt für die Installation erstmal so belassen, für mein System wäre aber vermutlich iMac19,1 oder iMacPro1,1 passender...?

Angesteckt an einem Front-USB-Anschluss des Gehäuses geht es soweit:

BIOS ist aktuell, und die üblichen Einstellungen habe ich vorgenommen.

Display ist verbunden mit DisplayPort an der R7, iGPU ist deaktiviert.

Update: Habe es testweise mit einem 16GB USB-Stick identisch getestet; liegt also nicht an der externen SSD als Installationsmedium.

Update 2: Muss ich die Radeon VII ausbauen, um die Installation abschließen zu können? Das wäre ein ziemliches Gefummel.. 😞

In den US-Foren steht vermehrt, dass ASRock hackintosh-unfreundlich sei. User haben dort nach Wechsel des Board erfolgreich installieren können. Habt ihr diese Erfahrung auch gemacht?

Schönen Sonntag!

Update 3: Ich bin weiter... offenbar benötigt das ASRock Board einen Fix für die RTC.

Code

1. <key>Find</key>
2. <data>
3. oAqTU1RBUwE=
4. </data>
5. <key>Replace</key>
6. <data>
7. oAqRCv8L//8=
8. </data>

Mal schauen, ob dann auch wirklich das Basis-System und die R7 laufen.